

Ressort: Reisen

Bericht: Bundesrat unternimmt nichts gegen Bahncard-Missbrauch

Berlin, 07.12.2016, 08:51 Uhr

GDN - Der Bundesrat will den Missbrauch bei der Nutzung dienstlicher Bahncards trotz Kritik des Bundesrechnungshofs offenbar bislang nicht stoppen. Das berichtet die "Bild" (Mittwoch).

Abgeordnete des Bundestags-Haushaltsausschusses warfen dem Bundesrat in der Zeitung entsprechend "Tatenlosigkeit" vor. Bei den Vorwürfen des Rechnungshofes handelt es sich um die Ausstellung der Bahncard 100 für Bundesrats-Mitglieder, die für Dienstreisen nach Berlin und zurück genutzt werden soll. Laut Rechnungshof nutzen aber zwei Drittel von ihnen ihre Bahncard ausschließlich privat. Trotz scharfer Kritik der Prüfer will die Bundesrats-Verwaltung keine neuen Regeln. Bundestags-Haushaltspolitiker kritisieren, dass sich die Länderkammer für die Kritik des Rechnungshofes offenbar "überhaupt nicht interessiere".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-82028/bericht-bundesrat-unternimmt-nichts-gegen-bahncard-missbrauch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619